

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

21.01.1934 - Ignaz Schnitzer: Der Zigeunerbaron.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Modellierbogen
 Säb- und
 Säb- und -sägen

Spanhake Farben-Spez.-Gesch.
 Lange Str. 48, beim Rathaus
 Tel. 3214

Modische
 Neuheiten-
 Stümpfe-
 Seiden-
 Wäsche

Georg Freese
 Langestraße 60, Oldenburg

Ecke Gaststraße
Melching

Das Geschäft für bessere
 Damenkonfektion und gute
 Stoffe

Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Roenneke

Sonntag, den 21. Januar 1934
 Außer Anrecht

Der Zigeunerbaron

Operette in 3 Akten von J. Schnitzer
 Musik von Johann Strauß

Graf Peter Homonay, Obergespan des Temeser Comitates

Conte Carnero, königlicher Kommissär	Walter Schulze
Sandor Barinkay, ein junger Emigrant	Martin Schürmann
Kalman Zsupan, Schweinezüchter im Banate	Franz Kugler
Arsena, seine Tochter	Mar Zoller
Mirabella, Erzieherin im Hause Zsupans	Ilse-Marie Schnering
Ottokar, ihr Sohn	Martel Weirler
Czipra, Zigeunerin	Heinrich Bach
Saffi, Zigeunermädchen	Evamaria Riebensahm
Pali	Grita Möth
Joszi	Hermann Blasig
Ferko	Mar Thede
Mihaly	Hans Hiller
Janesi	Wilhelm Koch
Istvan, Zsupans Knecht	Waldemar Reinecke
	Franz Karisch

Schiffsknechte, Zigeuner, Zigeunerinnen und Zigeunerkinder,
 Grenadiere, Tambours, Husaren, Marktentenderinnen, Pagen,
 Hofherren, Hofdamen, Ratsherren, Volk usw. usw.

Ort der Handlung: 1. Akt: Im Temeser Banate.

2. Akt: In einem Zigeunerdorf ebendasselbst. 3. Akt: In Wien

Zeit der Handlung: Gegen Mitte des 18. Jahrhunderts

Musikalische Leitung: Romanus Hubertus

Inszenierung: Hans Becker

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Spielwart: Paul Keimer

Anfang 19¹/₂ Uhr Pausen nach dem 1. und 2. Akt Ende 22¹/₄ Uhr



Photo-Kolwey

Lange Straße 43, beim Markt

Das leistungsfähige Photobaus
 Größte Auswahl in Photoapparaten

Th. Barfuß Nachf., Oldenburg

Aug. Ohmstede
 Bürobedarfshaus
 Langestr. - Ecke Haarenstr.

Seit über 20 Jahren Ver-
 treter der weltbekannten

Ideal Erika
 Schreibmaschinen

Ihr Leben wäre ein schöner Film!

Fangen Sie die flüchtigen Stunden
 ein! Keine größere Freude können
 Sie sich später verschaffen, als wenn
 Sie Wachsen und Werden Ihrer
 Familie im lebenden Bild festhalten.

Seimkino mit Motorantrieb
 können Sie schon für 45.— RM
 haben. Auch Kino-Kameras sind
 spottbillig geworden. Dabei ist Fil-
 men kinderleicht!
 Lassen Sie sich in meiner Kino-Ab-
 teilung unverbindlich einige Filme
 vorführen.

Carl Wöltje

Spezialhaus für Photographie
 Heiligengeiststraße 6
 Fernruf 5014

Die Küche der

Union-Gaststätte

ist auch nach Theaterschluß
 noch geöffnet

Theaterplatte kalt 1.— Mk.
 warm von 1.10 Mk. an

Säle und Sitzungszimmer
 für Veranstaltungen jeder Art u. Größe

F. Lang
 Fernruf 3535

Treffpunkt

der Theaterfreunde

Erbgroßherzog
Anton Meijn
Markt 4

Deutsche Qualitätsware

in größter Auswahl
zu wirklich niedrigen
Preisen

finden Sie stets bei

Gebr. Leffers

FRANZ BERENS

Das Haus für Bürobedarf



OLDENBURG I. O.
KAISERSTRASSE 16



FERNSPRECH-SAMMELNR. 4066

Crematine,

das ideale Käsemittel.
Nicht einreiben, nur auftragen, dann sofort
rasieren, — ohne Wasser, ohne Seife, —
Gleichzeitig vorzügliches Hautpflegemittel.

Nur zu haben

Kreuz-Drogerie Kolwey
Apotheker Büfing

Langestr. 43
beim Markt
Fernruf 5183

Wochenspielplan

Montag, den 22. Januar 20 Uhr	Fanzabend Dore Hoyer in der „Union“
Montag, den 22. Januar 20 Uhr	Hau — ruck!
Dienstag, den 23. Januar 19 1/2 Uhr	Die Walküre
Mittwoch, den 24. Januar 15 1/2 Uhr	Die Hochseefischer
Mittwoch, den 24. Januar 20 Uhr	Carmen
Donnerstag, den 25. Januar 20 Uhr	Die Flügel der Königin
Freitag, den 26. Januar 20 Uhr	Der Zigeunerbaron
Sonnabend, den 27. Januar 20 Uhr	Hannibal
Sonntag, den 28. Januar 11 1/2 Uhr	Festakt anlässlich des 100jähr. Jubiläums des Landesorchesterers
Sonntag, den 28. Januar 16 Uhr	Wenn de Hahn kreiht Niederdeutsche Bühne — Landestheater
Sonntag, den 28. Januar 19 1/2 Uhr	Neuaufführung Außer Acht Die Försterchristl

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Rang
Wirtschaftsbetrieb!

Für jeden Volksgenossen das Landestheater!

Darum

Groschenkarten,

die jeder bekommt

I. der 18 Jahre alt ist und im Monat unter 120.— RM verdient.
II. der 1 oder mehr Kinder hat und im Monat unter 180.— RM verdient

Jeder kann und muß jetzt ins Theater sehen!

Bedingungen an der Theaterkasse. Eingang Gartenseite II. Tür.

Barfuß denkt alle

Fernruf 5063
Gaststraße 17

Nach dem Theater noch
ein Plauderstündchen in
den modernen und be-
haglichen Räumen des

Cafe Central

Otto Krejze Möbeltransport

fernuf 3062

Lose

zur Staatslotterie
empfiehlt die
Staatl. Lotterie-Comm.

Otto Wulff

Oldenburg, Langestr.

